

# **SHI-PRODUKTPASS**

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12730-10-1021

# FM220 Multi-Bauschaum

Warengruppe: Montageschaum



Tremco CPG Germany Werner-Haepp-Str. 1 92439 Bodenwoehr



## Produktqualitäten:

















**Helmut Köttner** Wissenschaftlicher Leiter Freiburg, den 17.10.2025



FM220 Multi-Bauschaum

SHI Produktpass-Nr.:

## 12730-10-1021



# Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
■ QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
■ DGNB Neubau 2023	3
■ DGNB Neubau 2018	4
■ BNB-BN Neubau V2015	5
EU-Taxonomie	6
■ BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.







Produkt

SHI Produktpass-Nr.:

# FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021





# SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung	Hinweis
SHI- Produktbewertung	Dichtstoffe und Klebstoffe	TVOC ≤ 300 µg/m³ Formaldehyd ≤ 24 µg/m³	Schadstoffgeprüft mit Hinweispflicht	Das Produkt enthält im flüssigen Zustand Isocyanate. Nach bestimmungsgemäßem Aushärten sehr emissionsarm.
Gültig bis: 04.05.202	28			



Produkt

SHI Produktpass-Nr.:

## FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021





Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	12.5 Ortschäume (PUR, UF) in Innenräumen und an der Gebäudehülle	Halogenierte Treibmittel / SVHC / Formaldehyd / Emissionen / Chlorparaffine	QNG-ready
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.10.2025			



SHI Produktpass-Nr.:

# FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021





# DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	38 Montageschäume	VVOC, VOC, SVOC Emissionen, Halogenierte Treibmittel, Chlorparaffine, Weichmacher, Flammschutzmittel	Qualitätsstufe: 2
Nachweis: Herstellererkläru	ng vom 01.10.2025		

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	38 Montageschäume	VVOC, VOC, SVOC Emissionen, Halogenierte Treibmittel, Chlorparaffine, Weichmacher, Flammschutzmittel	Qualitätsstufe: 2
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.12.2024			



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

# FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021





# **DGNB Neubau 2018**

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	38 Montageschäume , die nicht die Anforderungen nach B1 bzw. ≥ C erfüllen müssen (außer Verklebungen von Dämmstoffen)	Halogenierte und sonstige Treibmittel, Lösemittel, Weichmacher, Flammschutzmittel	Qualitätsstufe: 2
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.10.2025			



Produkt<sup>,</sup>

SHI Produktpass-Nr.:

## FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021





Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	33 Spritz- und Montageschäume	Halogenierte Treibmittel / gefährliche Einzelstoffe (Formaldehyd)	Qualitätsniveau 3
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.10.2025			



Produkt<sup>,</sup>

SHI Produktpass-Nr.:

# FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021





Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Sicherheitsdaten	blatt vom 21.04.2023		



SHI Produktpass-Nr.:

## FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021





# BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea oz Qualität der Innenraumluft	Kleb- und Dichtstoffe für den Innenraumbereich (einschließlich Bodenbelagsklebstoffe)	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, Krebserregende Stoffe	normale Qualität
Nachweis: EMICODE EC1+ vom 04.05.2023 (9155/23.05.07)			



Produkt:

SHI Produktpass-Nr.:

## FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021



# Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Das EMICODE®-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE®-Siegel EC1<sup>PLUS</sup> setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.



Produkt<sup>,</sup>

SHI Produktpass-Nr.:

## FM220 Multi-Bauschaum

12730-10-1021



# Rechtliche Hinweise

(\*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%2of%C3%BCr%2oProdukte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





## Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH Bötzinger Str. 38 79111 Freiburg im Breisgau Tel.: +49 761 59048170 info@sentinel-holding.eu www.sentinel-holding.eu Seite: 1/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: illbruck FM220

· Artikelnummer: A-I-FM220

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Abdichtungsmittel
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Tremco CPG Netherlands B.V. Vlietskade 1032, 4241 WC Arkel

T: +31 (0) 183568000, F: +31 (0) 183568100

msds@cpg-europe.com

#### · Auskunftgebender Bereich:

Tremco CPG Germany GmbH

Werner-Haepp-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230 www.cpg-europe.com, info-de@cpg-europe.com

· 1.4 Notrufnummer: Giftnotrufzentrale München, 24 Stunden täglich: +49 (0) 89/19240

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

	Aerosol 1	H222-H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
	Acute Tox. 4	H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
	Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
	Eye Irrit. 2	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
	Resp. Sens. 1	H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
	Skin Sens. 1	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	Carc. 2	H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
	STOT SE 3	H335	Kann die Atemwege reizen.
	STOT RE 2	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
-			. – – – – – – – – – – – – – – – – – – –

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 1)

#### Gefahrenpiktogramme







GHS02 GHS07 GHS08

· Signalwort Gefahr

#### · Enthält:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

#### · Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung. H319

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. H334

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### · Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P211

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. P260

P284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P342+P311 Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

#### Ergänzende Informationen:

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

· feica.eu/PUinfo:





#### 2.3 Sonstige Gefahren

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · **vPvB**: Nicht anwendbar.

#### · Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat

Liste II

Seite: 3/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 2)

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Gemische

· Beschreibung: Wirkstoffgemisch mit Treibgas

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 9016-87-9 EG-Nummer: 618-498-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335, EUH204 Spezifische Konzentrationsgrenzen:  Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 %  Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 %  Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1 %  STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	30-<50%
CAS: 1244733-77-4 EG-Nummer: 807-935-0 Reg.nr.: 01-2119486772-26-xxxx	Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat Acute Tox. 4, H302; Aquatic Chronic 3, H412	10-<20%
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Reg.nr.: 01-2119472128-37-xxxx	Dimethylether Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	10-<20%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2 Reg.nr.: 01-2119485395-27-xxxx	Isobutan Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	5-<10%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Reg.nr.: 01-2119486944-21-xxxx	Propan Flam. Gas 1A, H220; Press. Gas (Comp.), H280	1-<5%

#### · SVHC -

#### · Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Während der Aushärtung des Produktes werden durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit folgende Stoffe erzeugt und freigesetzt:

Kohlendioxid (CO2)

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

#### · Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

#### Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 3)

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### · Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- · Hinweise für den Arzt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- · Gefahren Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO2)

Stickoxide (NOx)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:

Cyanwasserstoff (HCN)

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 4)

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

#### · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Wasser aufbewahren.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · Lagerklasse (Verband der Chemischen Industrie): 2 B
- · GISBAU Code PU80
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 5)

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter			
· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:			
CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen			
AGW Langzeitwert: 0,05 E mg/m³			
1;=2=(I);DFG, H, Sah, Y, 12			
CAS: 115-10-6 Dimethylether			
AGW Langzeitwert: 1900 mg/m³, 1000 ml/m³ 8(II);DFG, EU			
CAS: 75-28-5 Isobutan			
AGW Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG			
CAS: 74-98-6 Propan			
AGW Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG			
· Long term effects			
CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen			
Inhalativ industrial 0,05 mg/m3 (workers) (systemic and local effects)			
consumer 0,025 mg/m3 (general public) (systemic and local effects)			
CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat			
Oral consumer 0,52 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)			
Dermal industrial 2,08 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)			
consumer 1,04 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)			
Inhalativ industrial 5,82 mg/m3 (workers) (systemic effects)			
consumer 1,46 mg/m3 (general public) (systemic effects)			
CAS: 115-10-6 Dimethylether			
Inhalativ industrial 1.894 mg/m3 (workers) (systemic effects)			
consumer 471 mg/m3 (general public) (systemic effects)			
· Short term effects			
CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen			
Oral consumer 20 mg/kg/24h (consumers) (systemic effects)			
Dermal industrial 50 mg/kg/24h (workers) (systemic and local effects)	) mg/kg/24h (workers) (systemic and local effects)		
consumer 25 mg/kg/24h (consumers) (systemic effects)			
Inhalativ industrial 0,1 mg/m3 (workers) (systemic and local effects)			
consumer 0,05 mg/m3 (general public) (local effects)			
(Fortset	zung auf Seite		

Seite: 7/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

		(Fortsetzung von Seite 6)
44733-77-4	Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat	
industrial	8 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)	
consumer	4 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)	
industrial	22,4 mg/m3 (workers) (systemic effects)	
consumer	11,2 mg/m3 (general public) (systemic effects)	
Verte		
16-87-9 Dip	henylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen	
mg/L (fresh	n water)	
0 mg/L (inte	ermittent release)	
),1 mg/L (sa	It water)	
44733-77-4	Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat	
),64 mg/L (fr	esh water)	
),064 mg/L (	marine)	
,7 mg/kg dv	vt (soil)	
,34 mg/kg c	lwt (sediment (salt water))	
5-10-6 Dim	ethylether	
),155 mg/L (	fresh water)	
160 mg/L (sewage treatment plant)		
1,549 mg/L (intermittent release)		
0,016 mg/L (salt water)		
PNEC 0,045 mg/kg (soil)		
),069 mg/kg	(sediment (salt water))	
	industrial consumer industrial consumer industrial consumer  Verte  16-87-9 Dip  1 mg/L (fresh 10 mg/L (inter) 1,1 mg/L (sal 1,7 mg/kg dv 1,34 mg/kg dv 1,34 mg/kg dv 1,355 mg/L (inter) 1,155 mg/L (inter)	Ing/L (fresh water) Ing/L (fresh water) Ing/L (intermittent release) Ing/L (salt water) Ing/L (salt water) Ing/L (salt water) Ing/L (salt water) Ing/L (fresh water) I

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

#### - Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Dieses Produkt darf unter Bedingungen einer schlechten Belüftung nicht verwendet werden, es sei denn, eine Schutzmaske mit einem geeigneten Gasfilter (d. H. Typ A1 nach Norm EN 14387) wird verwendet.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 7)

#### · Handschutz



#### Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,7 mm

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 480 Minuten (Permeation gemäß EN 16523-1:2015: Level 6) betragen.

Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz:



Arbeitsschutzkleidung

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

· Farbe Gemäß Produktbezeichnung

• **Geruch:** Charakteristisch • **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht anwendbar, da Aerosol.

Nicht bestimmt.

· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich Nicht anwendbar, da Aerosol.

· Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

· Untere und obere Explosionsgrenze

• **Untere:** 3,0 Vol % **Obere:** 18,6 Vol %

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 8)

· Flammpunkt: -97 °C

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.pH-Wert: Nicht bestimmt.

· Viskosität:

Kinematische ViskositätDynamisch:Nicht bestimmt.Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

· Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert) Nicht bestimmt.
• Dampfdruck bei 20 °C: 5.200 hPa

· Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 1,03 g/cm³
 Relative Dichte Nicht bestimmt.
 Dampfdichte Nicht bestimmt.

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Aerosol

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit

· **Zündtemperatur** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

• Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist

die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/

Luftgemische möglich.

· Lösemittelgehalt:

· VOC (EU) 210,0 g/l · VOC (EU) 20,40 %

Verdampfungsgeschwindigkeit
 Nicht anwendbar.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

**Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit** 

Explosivstoff entfällt Entzündbare Gase entfällt

· Aerosole

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

· Oxidierende Gase entfällt Gase unter Druck entfällt · Entzündbare Flüssigkeiten entfällt · Entzündbare Feststoffe entfällt · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt · Pyrophore Flüssigkeiten entfällt · Pyrophore Feststoffe entfällt Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 9)

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser

entzündbare Gase entwickeln entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten entfällt
Oxidierende Feststoffe entfällt
Organische Peroxide entfällt

· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe

und Gemische entfällt

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff entfällt

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Stickoxide (NOx)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:

Cyanwasserstoff (Blausäure)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- · Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

· Einstufu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
CAS: 90	16-87-9 Di	phenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen		
Oral	LD50	>10.000 mg/kg (Ratte)		
Dermal	LD50	>10.000 mg/kg (rabbit)		
Inhalativ	LC50/4 h	1,5 mg/L (Ratte)		
CAS: 124	44733-77-4	4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat		
Oral	LD50	>500 mg/kg (Ratte)		
	CAS: 115-10-6 Dimethylether			
Inhalativ	LC50/4 h	308 mg/L (Ratte)		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 10)

### · Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- · Endokrinschädliche Eigenschaften

CAS: 1244733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat

Liste II

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

· 12.1 Toxizität

· Aquatisch	· Aquatische Toxizität:		
CAS: 9016	CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen		
LC0/96 h	>1.000 mg/L (brachydanio rerio)		
EC50/24 h	>1.000 mg/L (daphnia magna)		
CAS: 1244	733-77-4 Tris (2-Chlor-1-methylethyl)-phosphat		
LC50/96 h	51 mg/L (pimephales promelas)		
EC50/48 h	EC50/48 h 131 mg/L (daphnia magna)		
EC50/96 h	131 mg/L (daphnia magna)		

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Ökotoxische Wirkungen:

CAS: 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

NOEC/21 d >10 mg/L (daphnia magna)

(Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 11)

Sonstige Hinweise:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe in Anhang I der Richtlinie EG 1005/2009 über Ozon abbauende Stoffe

- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

· Europäiso	· Europäisches Abfallverzeichnis		
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)		
08 05 01*	Isocyanatabfälle		
HP3	entzündbar		
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung		
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr		
HP7	karzinogen		
HP13	sensibilisierend		

- Ungereinigte Verpackungen:
- **Empfehlung:** Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
- · ADR, IMDG, IATA UN1950
- · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· **ADR** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

1950 AEROSOLS

· IMDG AEROSOLS

· IATA AEROSOLS, flammable

- · 14.3 Transportgefahrenklassen
- · ADR



· Klasse 2 5F Gase

(Fortsetzung auf Seite 13)

Seite: 13/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 12) · Gefahrzettel 2.1 · IMDG, IATA 2.1 Gase · Class · Label 2.1 · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA entfällt · 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: Nein · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Gase · Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): · EMS-Nummer: F-D,S-U Stowage Code SW1 Protected from sources of heat. SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters. SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 Segregation Code litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. · 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar. · Transport/weitere Angaben: · ADR Begrenzte Menge (LQ) 1L Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen Beförderungskategorie

(Fortsetzung auf Seite 14)

Seite: 14/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

	(Fortsetzung von Seite 13)
·Tunnelbeschränkungscode	D
· IMDG · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ)	1L Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity
· UN "Model Regulation":	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020

Die Listen der endokrinen Disruptoren I, II, III (www.edlists.org)

2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis

2008/98/EG über Abfälle

- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3, 56a, 74
- · Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

 Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 15)

Seite: 15/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 14)

#### · Nationale Vorschriften:

#### · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

#### Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	30-<50
NK	30-<50

#### Bemerkung:

Kapitel 5.2.5 (Organische Stoffe), Klasse I:

Massenstrom: 0,10 kg/h oder Massenkonzentration: 20 mg/m<sup>3</sup>

Kapitel 5.2.5 (Organische Stoffe), nicht klassifiziert:

Massenstrom: 0,50 kg/h oder Massenkonzentration: 50 mg/m<sup>3</sup>

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Gemäß Paragraph 14 GefahrstoffV muß der jeweilige Arbeitgeber seine Beschäftigten über die beim Umgang mit diesem Produkt bestehenden Gefahren durch Erstellung einer Betriebsanweisung informieren.

- Technische Regeln für Gefahrstoffe:
- · Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 Nicht anwendbar.
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### · Relevante Sätze

H220	Extrem	entzünd	bares	Gas.
------	--------	---------	-------	------

- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### · Versionsnummer der Vorgängerversion: 1

(Fortsetzung auf Seite 16)

Seite: 16/16

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 21.04.2023 Versionsnummer 13 (ersetzt Version 1) überarbeitet am: 21.04.2023

Handelsname: illbruck FM220

(Fortsetzung von Seite 15)

#### · Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase – Kategorie 1A

Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck - verdichtetes Gas

Acute Tox. 4: Akute Toxizität - Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

- DE

#### Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.



### Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer: 9155/23.05.07 Für den Artikel illbruck FM220

der Firma Tremco CPG Germany GmbH

wird auf Antrag vom 22.05.2018

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien. Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

**OM038 04.05.2023** gültig bis 04.05.2028

Der Geschäftsführer Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

#### Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten "GEV-Prüfmethode". Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

#### 1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 <sup>PLUS</sup>	EC 1	EC 2	
Farameter	max. zulässige Konzentration [μg/m³]			
TVOC nach 3 Tagen	<u>&lt;</u> 750	<u>&lt;</u> 1000	<u>≤</u> 3000	
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	<u>≤</u> 100	<u>≤</u> 300	
TSVOC nach 28 Tagen	<u>≤</u> 40	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 100	
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	1	-	-	
Summe der nicht bewertbaren VOC	<u>≤</u> 40	-	-	
Formaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	
Acetaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	
Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen	<u>&lt; 10</u>	<u>&lt; 10</u>	<u>&lt;</u> 10	
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	<u>≤</u> 1	<u>≤</u> 1	<u>≤</u> 1	

### 2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1PLUS	EC 1	EC 2	
Farameter	max. zulässige Konzentration [µg/m³]			
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 450 davon max. 100 SVOC	
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	<u>&lt;</u> 50	<u>≤</u> 50	
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen	<u>&lt;</u> 10	<u>≤</u> 10	≤ 10	
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	<u>≤</u> 1	≤ 1	<u>≤</u> 1	





## **FM220**

### **MULTI - BAUSCHAUM**

MULTI FOAM 05-11-2024 / V 1

## Beschreibung

Dieser 1-komponentige Polyurethanschaum ist für die Verfüllung der Anschlussfugen von Fenster- und Türrahmen geeignet sowie zur Dämmung und Isolierung. Er haftet hervorragend auf einer Vielzahl von bauüblichen Untergründen z. B. Beton, Mauerwerk, Stein, Putz, Holz, Faserzement, Metall und zahlreichen Kunststoffen (Polystyrol, PUR-Hartschaum, Polyester, Hart-PVC).









## Eigenschaften und Hauptvorteile

- Hohe Schall- und Wärmedämmung
- EC1+ Zertifizierung
- Gute Dimensionsstabilität

- Beständig gegen Verrottung, Wärme und Wasser
- Schnelle Schneidbarkeit

## Verwendungszweck

## Verpackung

FM220 wird als 750 ml oder 500 ml Weißblechdose mit 2in1 Pistolen- und Röhrchenschraubaufsatz geliefert. Schaumfarbe: gelb

Bestell-Nr.	Lieferform	Inhalt in ml	Inhalt Lieferkarton
347134 mit Handschuhe	recyclb. Weißblechdose	750	12 Dosen
347133 mit Handschuhe	recyclb. Weißblechdose	500	12 Dosen

## **Technische Information**

Zusammensetzung		Polyurethan-Schaumstoff
Schaumtyp		Pistolenschaum
Dichte	EN 17333-1	15-25 kg/m³
Brandklassifizierung	DIN 4102-1	B2 (normal entflammbar) PNDS04-98
Klebefrei	EN 17333-3	ca. 10 Min.





## **FM220**

#### **MULTI - BAUSCHAUM**

Technische Information		
Schnittzeit (Min)	EN 17333-3	ca. 30 Min.
Ausbeute auf der Grundlage des Nettoinhalts (Box)	EN 17333-1	46 L (750ml) / 30 L (500ml)
Ausbeute auf Basis des Nettoinhalts (Gemeinsam)	freigeschäumt	54 L (750ml) / 36 L (500ml)
Zugfestigkeit (nass)	EN 17333-4	92 kPa
Scherfestigkeit (nass)	EN 17333-4	43 kPa
Wärmeleitfähigkeit	EN 12667	0,036 W/(m · k)
Druckfestigkeit bei 10 % (nass)	EN 17333-4	28 kPa
Grenze Kanistertemperatur		von +5°C bis+35°C
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +90°C
Lagerfähigkeit	kühl, trocken, aufrecht und frostfrei	18 Monate
Material		1-komponentiger, feuchtigkeitshärtender Polyurethanschaum mit HFKW-freiem Treibmittel.

## Untergrundvorbereitung

- 1. Die Untergründe müssen sauber und tragfähig sein. Lose Teile, Staub und Fett entfernen.
- 2. Haftflächen vor der Verschäumung anfeuchten.
- 3. Angrenzende Flächen sowie Wand- und Bodenbeläge im Arbeitsbereich abdecken.

## Verarbeitung

- 1. Dose vor jedem Gebrauch mindestens 20x kräftig schütteln.
- 2. Sicherheitsdeckel entfernen und die Dose passend auf die Pistole schrauben. Die Austrittsmenge wird durch betätigen des Abzugshebels und der Dosierschraube an der Pistole dosiert. Bei Gebrauch mit dem AA210 Röhrchen, dieses passend auf das Ventil stecken und vor Gebrauch um 90° drehen. Die Austrittsmenge wird durch Eindrücken des Ventilhebels dosiert.
- 3. Pistolenschaum auf die Pistole schrauben.
- 4. Schaum sparsam dosieren. Schaum im Strangverfahren verarbeiten. Besonders bei Fugen und Hohlräumen über 30 mm in Schichten verfüllen und dabei zwischenfeuchten.
- 5. Es ist zu beachten, dass in den Untergründen keine Vereisung vorliegt.
- 6. Optimale Dosentemperatur ist 20°C, bei niedrigeren Temperaturen ist mit geringerer Schaumausbeute zu rechnen.
- 7. Beim Einschäumen verformbarer Bauteile, z.B. Fensterbänken oder Fensterrahmen, muss für eine ausreichend feste Verankerung der Bauteile gesorgt werden.
- 8. Den Schaum nicht längere Zeit frei bewittern, weil dieser nicht UV-beständig ist.
- 9. Eventuelle Schaumüberstände nach Aushärtung abschneiden.

#### Bitte beachten

#### Hinweis

Nur verarbeiten in Räumen mit Grundflächen größer als 5 m² (Geschosshöhe 2,5 m) und guter Belüftung. Nicht rauchen! Augen schützen, Handschuhe und Arbeitskleidung tragen.

Die Ventile der illbruck Schäume sind genau auf die von illbruck angebotenen Pistolen abgestimmt. Durch die Verwendung dieser Pistolen stellen Sie eine optimale Öffnung des Ventiles sicher. Dies sorgt für die gewünschte Austrittsgeschwind-igkeit und für die vollständige Entleerung der Dose.





## **FM220**

### **MULTI - BAUSCHAUM**

#### Reinigung:

Schaumspritzer sofort mit AA290 Pistolenreiniger oder Aceton entfernen. Ausgehärteter Schaum kann nur mechanisch entfernt werden. Die Schaumpistole nach Verwendung gründlich mit dem AA290 reinigen.

## Gewährleistung

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.

## Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de

### **Technischer Kundendienst**

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.





## **FM220**

## **MULTI - BAUSCHAUM**

## Anwendungsbilder



1.Bild: Lösungsmöglichkeit: Innen: ME500 TwinAktiv EW mit SP025 Fensterfolienkleber Öko, Mitte: FM220 Multi-Bauschaum,



2.Bild: Verarbeitung der Fensteranschlussfuge mit FM220.

## Zertifizierungen











Tremco CPG Germany GmbH Werner-Haepp-Str 1 92439 Bodenwöhr Deutschland +49 (0) 2203 57550 0



> T. +49 9434 208 0 F. +49 9434 208 235 www.tremcocpg.eu

## DGNB- und QNG-Kriterienmatrix mit Produkt-Einstufung

DGNB-Kriterienmatrix: ENV1.2 V 23.4 Q Stand: Oktober 2025

QNG\_GMS-313 Anlage3 Version 1.3 vom 28.07.2023





	Relevante Bauteile/Bau- Materialien/Flächen	Bereich	Betrachtete Stoffe/Aspekte	Qualitätsstufe 1	Qualitätsstufe 2	Qualitätsstufe 3	Qualitätsstufe 4	Position QNG-Anforderungen
DGNB-Anforderun	gen-Matrix							QNG-Anforderungen-Matrix
Nr. 3	Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum wie Beton, Mauerwerk, Mörtel und Spachtel (z. B. Betonspachtel). Nicht betrachtet werden Bodenflächen mit speziellen Beständigkeitsanforderungen (wie OSSysteme) und Verkehrswege wie Tiefgaragen, Zufahrten sowie Sicht- und Dekorestriche.	Gemeint sind staubbindende Beschichtungen, Grundbeschichtungen z.B. Betonkontakt, Aufbrennsperre	VOC	< 30g/l	< 30g/l	< 10g/l	< 5g/l	Pos. 5.3  VOC ≤ 30,0 g/l
illbruck Produkt		Registrierungscode						
illbruck ME904	Butyl- und Bitumen-Primer Öko	Q28RVX	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt



Nr. 11	Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für punkt und linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum: - mechanisch belastete Fugen - Sockelleisten - Türschienen - Stützenkleber (Doppeloder Hohlboden) - Lüftungskanäle  Gemeint sind Acrylatdichtstoffe / -kleber, Silikondichtstoffe, PU- Kleber und silanmodifizierte Polymere (SMP)	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an Oximen	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1 PLUS	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1 PLUS	Pos. 4.1/4.2/4. 3  Chlorparaffine ≤ 0,10 %  Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 % lösemittelfrei oder GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt		Registrierungscode						
illbruck FA425	Multi-Silikon	QR5L57	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck GS231	Sanitär-Silikon	B0K6TM	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck GS232	Sanitär-Silikon Premium matt	KG2POZ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck LD702	Acryl	700V10	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck PU700	Stein- und Holzklebeschaum	O08KJN	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP045	Multimontage-Kleber +		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP561	Struktur-Dichtstoff	1A8C0B	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt



<b>Nr. 13</b> Montagekleb- und Dio Fassade, Fenstern un		VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen			Chlorparaffine (SCCPs +MCCPs + LCCPs) < 0,1% und EMICODE EC1PLUS oder VOC < 1%	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1% und EMICODE EC1PLUS oder VOC < 1%	Pos. 4.1/4.2/ 4.3	Chlorparaffine ≤ 0,10 %  Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen  Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 %  lösemittelfrei oder  GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt	Registrierungscode DGNE	В						
illbruck FA101 Fenster- und Ansc	hlussfugen-S GU2T5T	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck FA150 Bau-Silikon Premi	um	EC1	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck FA170 Glasleistenfüller		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck LD926 Vasserbasierte Ab	dichtungsbes Z4Q846	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP025 Fenster-Folienklet	oer Öko ATC9YJ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP050 Universalklebstoff	VPQ9V5	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP150 Power Haftkleber	89Z1MR	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP340 Soforthaft-Kleber		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP350 Soforthaft-Kleber	Plus 7XK363	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP351 Fenstermontage-K	leber MTM01D	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP510 Anschlussfugen-D	ichtstoff	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP520 Fassaden-Dichtsto	off	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP525 Hochbaufugen Dic	htstoff V6FSF0	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP610 Raumluft-Dichtsto	ff	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP925 Abdichtungsbesch	ichtung 3MH172	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt



Nr. 15	Tragende und nicht tragende Metallbauteile in der Innenanwendung mit > 50m² beschichteter Oberfläche (bau- und werkseitig	Brandschutzbeschichtung für Metallbauteile im Rahmen einer bauaufsichtlichen Zulassung oder auf Basis einer europäischen technischen Bewertung CE gekennzeichnet	VOC, Emissionen und Halogene	Emissionsbeweertete s Bauprodukt nach den DIBt Grundsätzen für "Reaktive Brandschutzsystemea uf Stahlbauteilen" oder deutsche allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ)	Halogenfreies Produkt und VOC < 50 g/l	Halogenfreies Produkt und VOC < 25 g/l	Halogenfreies Produkt und VOC < 1 g/l	
Nullifire Produkt		Registrierungscode DGNB						
Nullifire SC803	Wasserbasierte Stahlbeschichtung	5ZP9A3		erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	
Nullifire SC902	Stahlbrandsch. Hybridbeschichtung	UMDKTE		erfüllt				
Nr. 25	Dachabdichtung, Bauwerksabdichtung gegen Erdreich/Wasser/Feuchte, Bitumendickbeschichtung und Dämmstoffmontage	Kalt verarbeitbare Produkte zur Beschichtung (z.B. Vorstriche) und Hilfsstoffe zur Belegung (z.B. Kleber, Versiegelungen	Bitumen	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10	GISCODE BBP10	Pos. 10.* GISCODE BBP 10 oder BBP 20
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB						
illbruck ME110	Allwetterfolie	5KA4ZI	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME220	EPDM-Folie	GWCSZZ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck OS925	Flexible Abdichtungsbeschichtun	yw52HW		erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt



Nr. 38	Montageschäume, die nicht die Anforderungen nach B1bzw. ≥ C erfüllen müssen (außer Verklebungen von Dämmstoffen)	Einsatz von Ort- und Montageschäume in folgenden Anwendungen:  - Montage von Außentüren – Montage von Außenfenstern – Verklebung von Perimeterdämmung – Verklebung von Kellerdeckendämmung – Verklebung von Flachdachdämmung – im Innenbereich in dämmender Funktion – Ort- und Montageschäume für die Montage im Innenausbau z.B. Türzargen	VVOC, VOC, SVOC Emissionen, Halogenierte Treibmittel, Chlorparaffine, Weichmacher, Flammschutzmittel		0,1% und Chlorparaffine	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und TCEP < 0,1 % und weichmacherfrei und halogenierten Flammschutzmittel < 0,1 %	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1% und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs) < 0,1% und TCEP < 0,1% und TCEP < 0,1% und Weichmacherfrei und halogenierten Flammschutzmittel < 0,1% in the control of the cont	Pos. 12.!  Frei von halogenierten Treibmitteln Kein UF-Schaum TCEP, Chlorparaffine ≤ 0,10 %
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB						
illbruck JF100	Füll- und Dämmschaum Öko	K0021X	EC1+	erfülk	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
Nullifire FF197	Brandschutzschaum		EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM130	Multi-Systemschaum Flex B1		EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM210	Füll- und Dämmschaum Plus	BJ6E00	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM220	Multi-Bauschaum	90C4OJ	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM230	Fenster- und Fassadenschaum P	I L8SBWO	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM710	2K-Montageschaum Plus	Q5ZZL7	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM790	2K-Zargenschnellschaum Plus	2U5CZZ	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt



Nr. 40	Kunstschaum-Dämmstoffe für Gebäude und Haustechnik	Dämmplatten aus PU (PUR, PIR), EPS, Melaminharzschaum, an Wand, Decke, Boden (Estrich) und Dach in der Innenanwendung und XPS- und Phenolharzschaum-Dämmplatten (Resolplatte) an der Gebäudehülle	SVHC: TCEP, Emissionen, Halogenierte Treibmittel	bei XPS, PU und Resolplatten: Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln	bei XPS, PU und Resolplatten: Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln	bei XPS, PU und Resolplatten: Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln und bei PU (PUR und PIR- Platten): TCEP ≤ 0,1% und bei Produkten in der Innenanwendung: Einhaltung AgBB- Schema	bei XPS, PU und Resolplatten: Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln und bei PU (PUR und PIR- Platten): TCEP ≤ 0,1% und bei Produkten in der Innenanwendung: Einhaltung AgBB- Schema
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB					
illbruck PR150	Vorwandmontage-Zarge SMART		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt



	Nr. 44 (V 2018)	Erzeugnisse aus Kunststoffen (werkseitig)	Außenwand und Dachabdichtung, Wandbekleidungen, Fenster, Elektrokabel: Kunststoff- Folien, Wandbeläge, Tapeten, Kunststoff- Fenster, Kabelummantelungen	SVHC Phthalate (Weichmacher)	SVHC ≤ 0,1 %	SVHC ≤ 0,1 %
--	--------------------	--	--	---------------------------------	--------------	--------------



T. +49 9434 208 0 F. +49 9434 208 235 www.tremcocpg.eu

17	<b>TREMCO</b>
	Construction Products Group

illbruck Produkt	Re	gistrierungscode DGNB					
illbruck TP300	illac 300		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP600	illmod 600	91Y62K	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP602	illmod max	THNCZG	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP610	illmod eco	RLO24A	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP650	illmod TRIO 600		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP652	illmod TRIO 750	PKMCEM	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP654	Trio-Funktionsband ML-Tech Pro	Y4VZLA	EC1+	erfüllt	erfülk	erfüllt	erfüllt
illbruck TP655	Trio-Funktionsband ML-Tech Eco	B4Y95G	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME010	Fassadenfolie Premium B1	9LPNGD	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME315	Klebeband F		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME316	Klebeband V Premium		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME317	Klebeband KP		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME402	Butylband Alu	N643TZ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME410	Fenster-Butylband	3AC8KZ		erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME500	TwinAktiv	4HNL1R	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME501	TwinAktiv HI	7ZI1SE	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME504	TwinAktiv Eco VV	LUA81M	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME508	TwinAktiv VV	8JE4AU	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Diese Angaben sind nach den aktuell vorliegenden Daten ausgefüllt. Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten. Weiter ist das aktuelle TDS hinzuzuziehen!

https://www.illbruck.com/de DE/produkte/produktfinder/
Suche | SHI-Datenbank
Produktdatenbank | DGNB GmbH

Managing Directors: Walter Geyer, Daniel Johnson Local court of Amberg: HRB 6937; VAT Reg. No.: DE114222153